



Grüne Woche: Ökolandbau zeigt, was er kann!

München, 14.01.2025 **Am Freitag startet in Berlin die Grüne Woche, die weltweit wichtigste Messe für Landwirtschaft. Die Landesvereinigung für den ökologischen Landbau in Bayern e.V. ist mit einem Stand in der beliebten Bayernhalle vertreten und zeigt dort den Besucherinnen und Besuchern aus Berlin und der ganzen Welt, was der Ökolandbau für die Gesellschaft leistet: er schützt langfristig die Fruchtbarkeit unserer Böden, die Reinheit unseres Grundwassers sowie die Vielfalt unserer Tiere und Pflanzen. Damit bewahrt der ökologische Landbau dauerhaft die Grundlagen unserer Nahrungsmittelproduktion.**

Ein Ziel für alle: 30% Ökolandbau bis 2030

Thomas Lang, erster Vorsitzender der LVÖ Bayern e.V.: „Von den Leistungen des ökologischen Landbaus profitiert die gesamte Gesellschaft. Deshalb ist es richtig, dass sich EU, Bund und Länder konkrete Ziele für den Anteil der ökologischen Bewirtschaftung gesetzt haben. Im Bund sind dies 30% bis 2030, genau wie in Bayern. Dieses Ziel zu erreichen, wird eine der Aufgaben des oder der nächsten Bundeslandwirtschaftsministers oder -ministerin sein.“

Ökolandbau: Vorreiter einer nachhaltigen Bewirtschaftung

Seit dem Beginn des Ukrainekrieges wird in der Agrarpolitik wieder mehr über kurzfristige Ertragssteigerungen und das Absenken von Umweltstandards diskutiert und weniger darüber, wie wir langfristig die Grundlagen unserer Nahrungsmittelproduktion sichern. Damit erlebt die „Wachse oder Weiche“-Doktrin vergangener Jahre ein Comeback. Doch darunter leidet nicht nur die Umwelt, sondern es leiden auch die landwirtschaftlichen Betriebe. Es ist der falsche Weg, um geeignete Rahmenbedingungen für eine gute Zukunft der landwirtschaftlichen Betriebe zu schaffen. „Wir brauchen in der Agrarpolitik einen neuen Weg – einen Weg, der die Grundlagen unserer Nahrungsmittelproduktion dauerhaft sichert und gleichzeitig die öffentlichen Leistungen der Landwirtinnen und Landwirte im Umwelt- und Naturschutz effizient und auskömmlich honoriert. Der ökologische Landbau zeigt wie man Ernährung und Gemeinwohl kombinieren kann“, so Thomas Lang.

Bild: LVÖ
Die Landesvereinigung für den ökologischen Landbau in Bayern e.V. (LVÖ Bayern) vertritt als Dachverband der Bio-Verbände Bioland, Naturland, Biokreis und Demeter die Interessen des Ökolandbaus in Bayern. In Bayern wirtschaften aktuell über 11.000 landwirtschaftliche Betriebe auf einer Fläche von mehr als 4,12.000 ha nach den Richtlinien für den Ökolandbau in Bayern. Halle 522b, Stand C240 Verarbeitung und Handel. Mehr Informationen auf www.lvoe.de
Belegexemplar erbeten